

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 185.

Montag den 17. August 1874.

(359—2)

Nr. 7682.

Concurs-Ausschreibung.

Staatsstipendium

für die landwirthschaftliche Lehranstalt „Francisco Josephinum“ in Mödling nächst Wien.

Das k. k. Ackerbau-Ministerium hat für den nächsten mit 1. Oktober 1874 beginnenden dreijährigen Lehrcurs an der landwirthschaftlichen Lehranstalt „Francisco Josephinum“ in Mödling ein Stipendium von jährlichen 250 Gulden ö. W. bewilligt und wird für dieses Stipendium hiermit der Concurs ausgeschrieben.

Zur Aufnahme in diese Lehranstalt wird erfordert:

1. die zustimmende Erklärung der Eltern oder Vormünder;
2. ein Lebensalter von mindestens 16 Jahren;
3. Der Nachweis über jenen Grad von Schulbildung, welcher durch die zurückgelegte untere Hälfte von allgemeinen öffentlichen Mittelschulen (Realschulen, Gymnasien, Realgymnasien) erworben wird.

Behufs des sicheren Verständnisses der landwirthschaftlichen Vorträge ist es wünschenswerth, daß sich der Studierende vor seinem Antritte Ansehungen vom landwirthschaftlichen Betriebe erworben hat.

Stipendisten sind von der Entrichtung der Studiengelder nicht befreit.

Bewerber um dieses Staatsstipendium haben ihre Gesuche mit den erforderlichen Nachweisen längstens

bis 25. August 1874

bei der Direction des „Francisco Josephinum“ zu überreichen.

Programme dieser Lehranstalt werden von der Institutsdirection bezogen.

Wien, am 30. Juli 1874.

Vom k. k. Ackerbau-Ministerium.

(352—3)

Nr. 775.

Lehrerstellen.

An der zweiklassigen Mädchenschule in Stein wird die Stelle des Mädchenlehrers mit einem Jahresgehälte von 500 fl. und dem Quartiergehälte von 80 fl., dann die Stelle der Lehrerin mit einem Gehälte jährlicher 400 fl. und dem Quartiergehälte von 31 fl. 50 kr. zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Bewerber um diese Stellen haben ihre gehörig zu documentierenden Gesuche

bis Ende August d. J.,

und zwar die bereits angestellten Lehrindividuen im Wege der vorgesetzten Bezirksschulbehörde beim verstärkten Ortsschulrath in Stein einzubringen.

K. k. Bezirksschulrath Stein, am 31. Juli 1874.

(365—1)

Nr. 3389.

Edictal-Vorladung.

Lorenz Schusterschitz von Ermern Nr. 11, sub Art. 13 der Steuergemeinde Staribvor, für den Victualienverschleiß besteuert, gegenwärtig unbekanntem Aufenthaltsorte, wird hiermit aufgefordert, binnen 14 Tagen,

von der letzten Einschaltung dieser Kundmachung an, um so gewisser sich hieramts zu melden und seinen Steuerrückstand pr. 11 fl. 67 kr. zu berichtigen, als widrigens dessen Gewerbe von amtswegen gelöscht wird.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg, am 11. August 1874.

(357—3)

Nr. 7083.

Jagdverpachtung.

Womit bekannt gemacht wird:

Es werden die Jagdbarkeiten der Gemeindeunterabtheilungen Laze und Jakobovic in der Ortsgemeinde Planina am

21. August 1874,

vormittags um 10 Uhr, hieramts an den Meistbietenden im öffentlichen Licitationswege verpachtet werden.

Wozu gesetzlich hiezu berechnigte Pachtlustige eingeladen werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Voitsch zu Planina am 6. August 1874.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 185.

(1906—1)

Nr. 4118.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Faleschini die executive Versteigerung der der Frau Karoline Fabiani gehörigen, gerichtlich auf 65000 fl. geschätzten, im Grundbuche des Stadtmagistrates Laibach sub Actf.-Nr. 417 vorkommenden, in Laibach in der Polanavorstadt sub Consc.-Nr. 72 u. 108 gelegenen Hausrealität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

14. September,

die zweite auf den

12. Oktober

und die dritte auf den

16. November 1874,

jedesmal vormittags von 11—12 Uhr, im Gerichtshofe des k. k. Landesgerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachten Anbote ein 10% Badium zu zahlen der Licitations-Commission zu erlegen hat, so wie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach, am 30. Juni 1874.

(1905—1)

Nr. 3539.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsleute Hartgen & Hube in Hamburg, durch Herrn Dr. Sajovic, die executive Versteigerung der der Frau Caroline Fabiani gehörigen, gerichtlich auf 65000 fl. geschätzten, im Grundbuche des Magistrates Laibach sub Actf.-Nr. 417 vorkommenden, in der Polanavorstadt sub C.-Nr. 72 und 108 gelegenen Hausrealität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen und zwar die erste auf den

7. September,

die zweite auf den

7. Oktober

und die dritte auf den

9. November 1874,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, bei diesem k. k. Landesgerichte (Sittlicher Hof) mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Licitant vor gemachten Anbote ein 10% Badium zu erlegen hat, so wie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Gleichzeitig wird den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Karl Bononi und Johann Englitsch und den unbekanntem Erben des C. J.

Stöckl zur Wahrung ihrer Rechte Herr Dr. Anton Rudolph in Laibach als Curator bestellt.

Laibach, am 11. Juli 1874.

(1752—3)

Nr. 3513.

Relicitation.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Leonard Del Vinz von Präwald, durch Dr. Vojar, gegen Andreas Koritnik, Anna Koritnik, und Franz Koritnik als Vater und gesetzlicher Vertreter der minderj. Franz, Anton und Theresia Koritnik die exec. Relicitation der laut Licitationsprotokolle vom 25. Februar und 26. März 1870, Zahl 946 und 1481, von Anna Koritnik für die obigen Minderjährigen um 120 fl., 46 fl., 251 fl. und 90 fl. erstandenen, im Grundbuche Herrschaft Wippach sub tomo A et Curr.-Nr. 110, Auszug-Nr. 21, 22 und tom. VIII, pag. 447, vorkommenden Realitäten in Lajice wegen nicht zugehaltener Licitationsbedingungen bewilliget und zu deren Vornahme die einzige Tagssatzung auf den

29. August 1874,

um 9 Uhr vormittags, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Beisatze angeordnet worden, daß diese Realitäten um jeden Anbot veräußert werde.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 10ten Juli 1874.

(1778—3)

Nr. 3315.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird hiemit kundgemacht:

Es habe über Ansuchen des Georg Kvas von Weisheid, Bezirkes Krainburg, wider Georg Terran von Rasovik pcto. 600 fl. c. c. s. in die Reassumierung der mit diesgerichtlichen Bescheid vom 7ten März 1871, Z. 1240, auf den 22. August, 22. September und 24. Oktober 1871 angeordnet gewesenen Feilbietungs-Tagssatzungen der dem Executen gehörigen, im

Grundbuche des Gutes Thurn unter Neuburg Urb.-Nr. 93/1 und Herrschaft Egg ob Podpejsch sub Urb.-Nr. 181 vorkommenden, gerichtlich auf 2278 fl. geschätzten Realitäten bewilliget und zu deren Vornahme die Tagssatzungen auf den

2. September,
3. Oktober und
4. November l. J.,

jedesmal vormittags 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 1ten Juli 1874.

(1724—3)

Nr. 4955.

Neuerliche Tagssatzung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird kundgemacht, daß in der Executionssache der Frau Josefa Kerbin von St. Peter gegen Lukas Postjanic von Rodobendorf durch den Curator Jakob Jarič zur Vornahme der mit dem Bescheid vom 15. Juli 1871, Z. 3779 angeordnet gewesenen und schon sistierten dritten exec. Feilbietung der dem Executen gehörigen Realität Urb.-Nr. 5 ad Herrschaft Prem pcto. 33 fl. 96 kr. c. s. c. die neuerliche Tagssatzung auf den

28. August 1874,

um 10 Uhr vormittags, hiergerichts unter dem vorigen Anhang angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 24. Mai 1874.

(1847—3)

Nr. 7015.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht:

Zu der in der Executionssache der Helena Tomšic von Koritence gegen Andreas Novak von Grafenbrunn pcto. 375 fl. mit Bescheid vom 9. April 1874, Z. 3193, auf heute bestimmten zweite exec. Realfeilbietung ist kein Kauflustiger erschienen, daher zu der auf den

28. August 1874

angeordneten dritten exec. Feilbietung geschritten werden wird.

K. k. Bezirksgericht Feistritz, am 31ten Juli 1874.